

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Villenbach II : FC 1929 Mertingen IV
Samstag, 16.03.2024, 18:00 Uhr

Niederlage für den SV Villenbach II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Auch dank Anna Köpf, welche ungeschlagen blieb, konnte der FC 1929 Mertingen IV das Auswärtsspiel beim SV Villenbach II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 14. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Anna Köpf den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Blessing / Leberle war für Janka / Bronner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend für Reiner / KelIndorfer beim 9:11, 3:11, 12:10, 14:12, 6:11 gegen Bauer / Burlefinger. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Müller / Mengele beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Köpf / Eser. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Roland Janka machte hingegen mit Thomas Blessing bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Keinen Punkt beisteuern konnte Konrad Reiner im Match gegen Jürgen Bauer, das 0:3 verloren ging. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Ernst Müller bezwang anschließend Bruno Leberle in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Zwar brachte Sebastian Burlefinger Erwin Bronner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Erwin Bronner mit 3:1 durch. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Karl Mengele, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Noah Eser verlor. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Anna Köpf wurden anschließend Arthur KelIndorfer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Roland Janka gelang es Jürgen Bauer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. 3:5 (Janka) bzw. 12:9 (Bauer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satzserfolg verbuchte im Anschluss Konrad Reiner bei seiner Pleite gegen Thomas Blessing. Mit 3:1 hatte Ernst Müller im Doppel gegen Sebastian Burlefinger indes die Nase vorn. Mittlerweile stand es damit 5:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Erwin Bronner seinem Gegner Bruno Leberle letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz 1:0 Satzführung verlor Karl Mengele sein Spiel gegen Anna Köpf letztlich in vier Sätzen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 14. für Mengele seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Villenbach II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 1862 Dillingen VI am 22.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des FC 1929 Mertingen IV wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Villenbach am 19.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Villenbach II

Doppel: Janka / Bronner 0:1, Reiner / KelIndorfer 0:1, Müller / Mengele 0:1

Einzel: R. Janka 2:0, K. Reiner 0:2, E. Müller 2:0, E. Bronner 1:1, K. Mengele 0:2, A. KelIndorfer 0:1

FC 1929 Mertingen IV

Doppel: Bauer / Burlefinger 1:0, Blessing / Leberle 1:0, Köpf / Eser 1:0

Einzel: J. Bauer 1:1, T. Blessing 1:1, S. Burlefinger 0:2, B. Leberle 1:1, A. Köpf 2:0, N. Eser 1:0